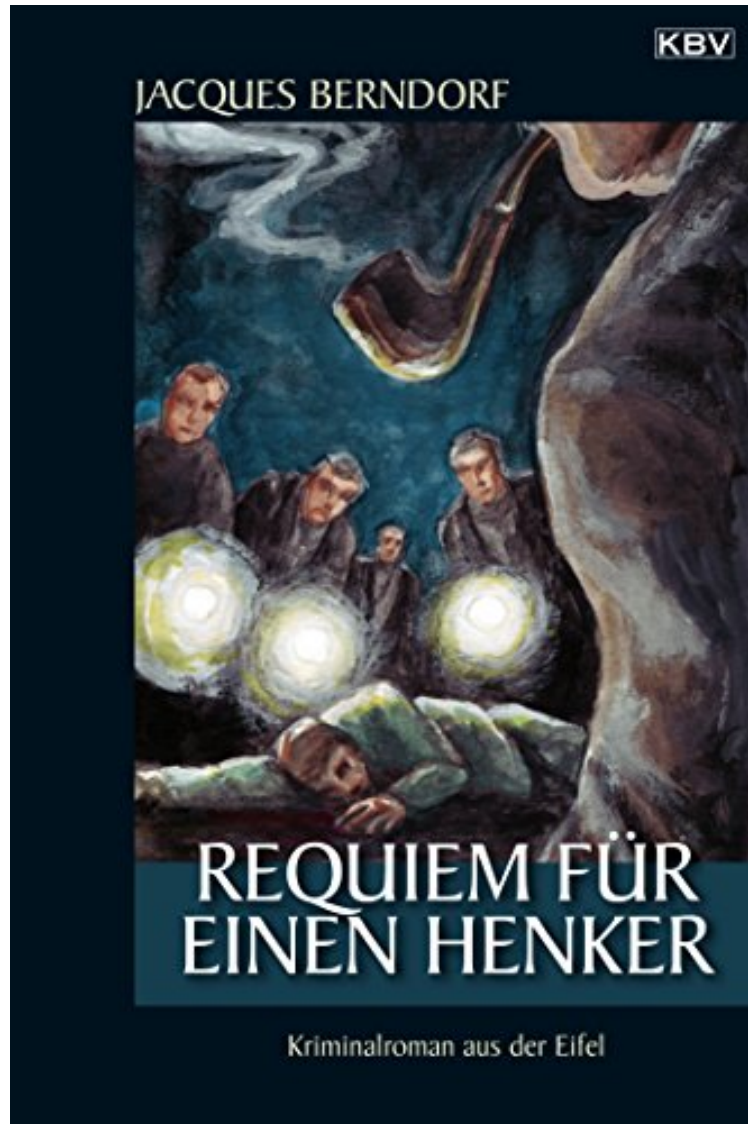


(Mobile ebook) Requiem fr einen Henker: Ein Sigg-Baumeister-Krimi (Eifel-Krimi 14)

## Requiem fr einen Henker: Ein Sigg-Baumeister-Krimi (Eifel-Krimi 14)

Von Jacques Berndorf

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #31408 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-04Erscheinungsdatum: 2013-01-04File Name: B00AWBJ7RY | File size: 39.Mb

Von Jacques Berndorf : Requiem fr einen Henker: Ein Sigg-Baumeister-Krimi (Eifel-Krimi 14) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Requiem fr einen Henker: Ein Sigg-Baumeister-Krimi (Eifel-Krimi 14):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen22 von 23 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Berndorf Frhwerk neu aufgelegt!Von Rene SchneiderGro rausgekommen ist Jacques Berndorf mit seiner Eifel-Krimi-

Serie, die bislang komplett im Grafit-Verlag erschienen ist. Vor dem Durchbruch hat Berndorf aber schon einige Bücher um den Journalisten Siggie Baumeister veröffentlicht, die längst vergriffen sind und nun nach und nach vom KBV-Verlag wieder aufgelegt werden. Dieses Frühwerk hat schon die Zutaten der späteren Eifel-Krimis: viel Lokalkolorit, ein kantiger Held Siggie Baumeister und dessen Liebe zu Katzen, wortgewandte Dialoge und ein klassischer Spannungsbogen. "Requiem für einen Henker" spielt mit der Idee, dass der bundesdeutsche Staat Henker beschäftigt, die unliebsame Staatsbürger beseitigen. Klar, dass gefährlich lebt, wer in einer solchen Geschichte ermittelt. So holt sich Baumeister wie gewohnt etliche Blessuren, erlebt Attacken und Drohungen, um schließlich den Fall zu lösen. Auch wenn dieses Frühwerk ein klassischer Berndorf (und weniger ein in der Eifel spielender Krimi) ist, fehlt ihm die schlüssige Erzählweise der Grafit-Krimis. Dennoch: spannende Lektüre und für Berndorf-Baumeister-Fans sowieso in jedem Fall ein Muss. Wegen seiner kleinen Schwächen im Vergleich zur Eifel-Serie aber ein kleiner Stern Abzug! 24 von 26 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Auch ohne Eifel spannend und lesenswert. Von Media-Mania! Im Mittelpunkt dieses Baumeister-Krimis steht dieses Mal nicht die Eifel sowie ihre Bewohner und Besonderheiten, sondern die Machenschaften der verschiedenen Geheimdienste. Aber auch nahezu ohne das Eifel-Flair erzeugen erneut Berndorfs literarische Qualitäten. Ein Buch, das man trotz eines hohen Maßes an Brutalität nicht mehr aus der Hand legen kann. Spannend von der ersten bis zur letzten Zeile. Und das, obwohl Siggie Baumeister sich im bevorstehenden Winter nur um Krimel, seine schwangere Katze, kümmern und die Baronin nur Modeartikel in einer indischen Idylle fotografieren wollte. Jacques Berndorf ist es gelungen, auf atemberaubende Weise die Ohnmacht des Einzelnen gegen die scheinbar barmherzigen Möglichkeiten der Geheimdienste sowie die Brutalität anderer Gruppierungen, wie der Henker und seine Gruppe, darzustellen. Dass die meisten, die an dieser Story beteiligt sind, nur scheinbar und offiziell eines natürlichen Todes gestorben sind, hindert Baumeister nicht daran, trotz heftiger Warnungen von höchst offizieller Seite seine privaten Ermittlungen anzustellen. Und was er erlebt, wird er sein Leben lang nicht mehr vergessen. 35 von 39 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Highlight eines verregneten Wochenendes! Von Ein Kunde Als gebürtige Eiflerin habe ich alle "neu erschienenen" Bücher schon gelesen und war erstaunt, dass KBV "alte" Schätze wieder ausgegraben hat. Wenn man dem Werk einen Eifel-Titel gegeben hätte, hätte es sich nahtlos in die anderen Krimis eingefügt: Haus und Katze, die kautzige Eifler Nachbarschaft, Pfeifen und eine Frauengeschichte und - natürlich - ein verzwickter Hauptmord mit vielen Nebenmorden. Herrlich!

Kurzbeschreibung Es hatten für Siggie Baumeister ruhige Wintertage in der Abgeschiedenheit der Eifel werden können... Der Schnee fällt, die Katze erwartet Junge, und es muss Holz für den Ofen gehackt werden. Doch dann schickt ihn ein Nachrichtenmagazin zur Recherche in das Bonner Regierungsviertel, und mit einem Mal beginnt für ihn ein Albtraum. Er stolpert in das hektische Treiben einer Mordkommission. Ein Landstreicher wurde erschlagen, eigentlich höchstens eine Zehn-Zeilen-Meldung. Doch Baumeisters journalistischer Instinkt schlägt Alarm. Der Tote, soviel steht schnell fest, war nicht der, für den man ihn hielt. Die Ungereimtheiten hufen sich, Recherchen sollen halboffiziell unterbunden werden, er merkt erst fast zu spät, dass der Preis für seine Nachforschungen sein eigenes Leben sein könnte und dass er sich mit Leuten angelegt hat, vor denen er auch in der Eifel keinen Unterschlupf findet. Kurzbeschreibung Es hatten für Siggie Baumeister ruhige Wintertage in der Abgeschiedenheit der Eifel werden können... Der Schnee fällt, die Katze erwartet Junge, und es muss Holz für den Ofen gehackt werden. Doch dann schickt ihn ein Nachrichtenmagazin zur Recherche in das Bonner Regierungsviertel, und mit einem Mal beginnt für ihn ein Albtraum. Er stolpert in das hektische Treiben einer Mordkommission. Ein Landstreicher wurde erschlagen, eigentlich höchstens eine Zehn-Zeilen-Meldung. Doch Baumeisters journalistischer Instinkt schlägt Alarm. Der Tote, soviel steht schnell fest, war nicht der, für den man ihn hielt. Die Ungereimtheiten hufen sich, Recherchen sollen halboffiziell unterbunden werden, er merkt erst fast zu spät, dass der Preis für seine Nachforschungen sein eigenes Leben sein könnte und dass er sich mit Leuten angelegt hat, vor denen er auch in der Eifel keinen Unterschlupf findet. ber den Autor und weitere Mitwirkende Jacques Berndorf ist das Pseudonym des 1936 in Duisburg geborenen Journalisten Michael Preute. Er lebt und arbeitet in der Eifel und hat sich mit seinen Eifel-Krimis um den Journalisten Siggie Baumeister zum meistgelesenen deutschsprachigen Krimiautor entwickelt. Die Gesamtauflage seiner Bücher hat längst eine Millionenhöhe erreicht.